



SCHLUSS

SAHNESOSSE UND MALZBIER

Wie das Internet hilft, Liebesbriefe zu schreiben... oder auch nicht.

Der Liebesbrief. Was kitschig und verstaubt erscheint, erlebt eine Renaissance. Ein Trend aus der Vergangenheit kehrt in die Gegenwart zurück. Und wer es nicht selber kann, der lässt es von anderen machen. Eine Marktlücke, die sich der 33jährige Christoph Römer zu Nutzen gemacht und die Textagentur „textfisch“ gegründet hat. Mit seinen Kollegen – ein Zusammenschluss aus Freiberuflern – hilft er allen auf die Sprünge, denen mal wieder die richtigen Worte fehlen – egal ob es nun eine Gratulation, eine Trauerrede oder eben ein romantischer Liebesbrief ist. „Hauptsächlich sind es Männer, die versuchen ihre Auserwählte zu bezaubern“, erzählt Römer in einem Interview mit dem Radiosender Fritz. „Wir ver-

suchen dem Kunden zu geben, was er haben möchte.“ Um einen Liebesbrief gestalten zu können, muss die Agentur wissen, wer man ist, in welcher Beziehung man mit dem Empfänger steht und natürlich was überhaupt erreicht werden soll. Römer: „Es ist auch wichtig, dass der Auftraggeber uns schreibt, was er mit der Person erlebt hat, damit man sich einfüllen kann“. Über das Internet erhält die nach Zuneigung gierende Person ein feinsinniges Ergebnis.

Weniger feinsinnig (dafür kostenfrei) sind digitale Liebesbriefgeneratoren im Internet. Im ersten Schritt wird hier die Stilrichtung ausgewählt („leidenschaftlich“, „geschäftlich distanziert“ etc.). Dann werden Daten wie Name, Lieb-

lingskleidungsstück oder Haustier erfragt. In meiner Version an eine sehr gute Freundin kam übrigens Folgendes heraus: „Mir ist nicht entgangen, dass Du ziemlich ungeduldig bist und lange Unterhose und Hut stehen Dir gut. Um nicht unnötig Zeit zu verlieren, schlage ich vor, dass Du mich so bald wie möglich besuchst - ich kaufe dann auch etwas Sahnesoße und Malzbier für Dich ein.“ Wenn das mal keine Liebeserklärung ist.

Text: Markus Müller Bild: fotolia

>> Weitere Infos unter www.textfisch.de, www.liebster.de, www.liebste.de



„Mir

